

## Münneburg, Urk.

Wallh.  
241526  
Jan. 13.  
(sonnabende  
des achten  
tagks der  
heylgenn  
dreyer Kon-  
ninge)

Hans Marschalck wohnhaft zu Bencken,  
 belehnt Barthel Francke (in der Urkun-  
 de wohl irrtümlich: Veith Schade) u.  
 dessen Ehefrau Margrethe mit ~~Haus~~<sup>Sattel-</sup>Hof  
 u. Garten (Sattelhof) zu Walhaußen  
 neben dem dortigen Pfarrhofe, das  
 dieser von Veith Schade für 40 Gulden  
 - den Gulden zu 21 schweren Groschen  
 gerechnet - als Lehngut gekauft hat,  
 gegen einen jährlichen Erbzins von  
 2 Hühnern.

Siegel: Aussteller (ab)  
 Or. (dt.) Perg.

66